

Dritter Platz in Dresden

Bei der 9. Auflage des Hallenturniers des USV TU Dresden, bei dem zum zweiten Mal um den Cup des Sponsors „DER IMMO TIP“ gespielt wurde, belegte die Zweite am Sonnabend, 16.01.2010, zum Start in das neue Jahr unter zwölf Mannschaften einen guten dritten Platz. Bei der seit dem Debüt 2005 bereits sechsten Teilnahme konnte damit der enttäuschende zehnte Rang des Vorjahres deutlich verbessert werden. In den engen und im Niveau auch anspruchsvollen Spielen der Finalphase hatte unsere Mannschaft zweimal erst im Neunmeterschießen das bessere Ende für sich, während sie gegen den späteren Turniersieger Goppeln im Halbfinale knapp den Kürzeren zog.

Der Einstand in das Turnier gelang mit einem 3:0-Sieg gegen die SG Dölzchen noch eindrucksvoll, wobei der Kontrahent eigentlich auf Augenhöhe mitspielte, allerdings so manche „Wankler“ der – nach langer Nacht – zuweilen im Bewegungsablauf noch etwas unkoordiniert wirkenden Teltower nicht nutzen konnte. Es folgten zwei enttäuschende Auftritte, in denen unsere Mannschaft torlos blieb: zunächst bei der 0:1-Niederlage gegen Eintracht Dobritz, dann beim 0:0 gegen die anfangs noch starken Sponsoren „Die Immo Haie“. Das Erreichen des Viertelfinales war akut gefährdet, als im Spiel gegen den USV TU Dresden Freizeit der Kontrahent mit 1:0 vorn lag. Dann erzielte Stollaj wenigstens den Ausgleich. Im letzten Gruppenspiel musste schon ein Sieg her, um ohne Hoffen auf die noch spielende Konkurrenz das Viertelfinale zu erreichen. Nach dem 0:1-Rückstand erzielte Kunth mit direkt verwandeltem Eckball den Ausgleich, ehe Handke kurz vor Schluss mit zwei Treffern noch den Sieg und damit das Weiterkommen sicherte.

Gegen den Pokalverteidiger Motor Freital geriet unsere Zweite zum dritten Mal in Folge in Rückstand, doch sie konnte in dem Viertelfinalspiel noch ausgleichen. Das 9-m-Schießen bewahrte dann unsere Equipe vor dem Ausscheiden.

Mit Gebergrund Goppeln wartete die überragende Turniermannschaft im Halbfinale. Der Vorjahreszweite hatte sich mit bis dahin sechs Siegen und 16:1 Toren empfohlen. Anfangs hatte der Favorit auch deutlich mehr vom Spiel, nach dessen Führung aber war unsere Mannschaft mehrfach dem Ausgleich nahe, doch es blieb beim 0:1. Das Wiedersehen im kleinen Finale mit Vorrundengegner Dobritz endete dann torlos. Ein 2:0 im zweiten 9-m-Schießen bescherte unserer Zweiten den dritten Turnierplatz. Insgesamt zeigte unsere Mannschaft keineswegs überragend guten, so doch recht ordentlichen Fußball, wobei vor allem die mangelnde Chancenerverwertung zu kritisieren war.

Turniersieger wurde schließlich Goppeln. Die SG ging im Finale gegen Dölzchen erst spät in Führung, konnte dann aber in der Schlussminute nach einem Lattentreffer des Kontrahenten mit zwei weiteren Toren noch ein deutliches 3:0 herauschießen. Der Sieger stellte mit André Bormann auch den besten Torhüter und mit Nico Sandig den besten Spieler des Turniers. Bester Torschütze wurde Martin Franke (Pillnitz) mit sechs Treffern.

Die bisherigen Sieger des Hallenturniers des USV TU Dresden

1	2002	FV Dresden-Nord II
2	2003	FV Dresden-Nord II
3	2004	SG Gebergrund Goppeln
4	2005	SG Schönfeld
5	2006	Teltower FV II
6	2007	FV Dresden Süd-West
7	2008	SG Gittersee II
8	2009	SG Motor Freital
9	2010	SG Gebergrund Goppeln

Die Veranstalter durften diesmal aus vielen Gründen ein positives Gesamtfazit ziehen. Im Vergleich zu den Vorjahren wurde insgesamt fairer gespielt, sodass es zu keiner schwerwiegenden Verletzung kam. Auch war das Niveau zumindest in den Spielen der

Finalrunde ansprechend, das Teilnehmerfeld insgesamt sehr ausgeglichen. So blieb keine Mannschaft ohne Sieg. Allerdings belegten die beiden USV-Mannschaften nur die fünften Vorrundenplätze und schieden damit vorzeitig aus. Daher zählte die erste Mannschaft des USV TU zu den sportlichen Enttäuschungen der fast siebenstündigen, gewohnt gut organisierten Veranstaltung.

Hallenturnier des USV TU Dresden: Sa., 16.01.2010:

Vorrunde, Staffel 1: USV TU I – Freital 0:0, Goppeln – Rähnitz 2:0, Pillnitz – Wurgwitz II 1:2, USV TU – Goppeln 0:3, Freital – Rähnitz 4:0, Pillnitz – Goppeln 0:3, Wurgwitz II – Freital 2:1, USV TU – Rähnitz 1:1, Pillnitz – Freital 2:3, Wurgwitz II – Rähnitz 0:2, Goppeln – Wurgwitz II 2:1, USV TU – Pillnitz 1:3, Goppeln – Freital 2:0, Rähnitz – Pillnitz 2:6, USV TU – Wurgwitz II 3:1.

1. SG Gebergrund Goppeln	5	5	-	-	12:1	15
2. SG Motor Freital	5	2	1	1	8:6	7
3. SV Pillnitz	5	2	-	3	12:11	6
4. SG Wurgwitz II	5	2	-	3	6:9	6
5. USV TU Dresden	5	1	2	2	5:8	5
6. Fortuna Rähnitz	5	1	1	3	5:13	4

Staffel 2: Dölzschen – TFV II 0:3, ESV – Dobritz 0:1, USV TU Freizeit – Immo-Haie 1:2, Dölzschen – ESV 1:0, **TFV II – Dobritz 0:1**, USV TU Freizeit – ESV 1:0, **Immo-Haie – TFV II 0:0**, Dölzschen – Dobritz 3:0, **USV TU Freizeit – TFV 1:1**, Immo-Haie – Dobritz 1:1, ESV – Immo-Haie 6:1, Dölzschen – USV TU Freizeit 2:0, **ESV – TFV II 1:3**, Dobritz – USV TU Freizeit 5:0, Dölzschen – Immo-Haie 0:0.

1. SV Eintracht Dobritz	5	3	1	1	8:4	10
2. SG Dölzschen	5	3	1	1	6:3	10
3. Teltower FV II	5	2	2	1	7:3	8
4. Die Immo-Haie	5	1	3	1	4:8	6
5. USV TU Dresden Freizeit	5	1	1	3	3:10	4
6. ESV Dresden	5	1	-	4	7:7	3

Viertelfinale: Goppeln– Immo-Haie 4:0, **Freital – TFV II 1:1, 0:2 im 9-m-Sch.**, Pillnitz – Dölzschen 1:3, Wurgwitz II – Dobritz 0:0, 2:3 im 9-m-Sch.

Spiele um Platz 5 bis 8: kamen diesmal nicht zur Austragung. Wurgwitz II und Freital wurden als erst im 9-m-Schießen im Viertelfinale Unterlegene gemeinsam auf Platz 5 gesetzt. Aufgrund des Torverhältnisses im Viertelfinale wurde Pillnitz auf Platz 7 und Immo-Haie auf Platz 8 gesetzt.

Halbfinale: Goppeln – TFV II 1:0, Dölzschen – Dobritz 1:0.

Platzierungsspiele:

Platz 11/12: Platz 11: Fortuna Rähnitz (gesetzt), Platz 12: ESV Dresden (gesetzt)

Platz 9/10: USV TU Dresden – USV TU Dresden Freizeit 1:1, 4:2 im 9-m-Sch.

Spiel um Platz 7: diesmal nicht angesetzt (s. oben)

Spiel um Platz 5: diesmal nicht angesetzt (s. oben)

Spiel um Platz 3: **Teltower FV II – Eintracht Dobritz 0:0, 2:1 im 9-m-Sch.**

Finale: SV Gebergrund Goppeln – SG Dölzschen 3:0

Ausgezeichnet wurden: Bester Torwart: André Bormann (Goppeln); Bester Spieler: Nico Sandig (Goppeln); Bester Torschütze: Martin Franke (Pillnitz, 6 Tore).